**Protokoll der Sitzung der örtlichen Agenda21 Gruppe am 16.09.2020, 20.00 Uhr**

**im Maria-Magdalena- Gemeindehaus inBehringersdorf**

TN: 1. Bgm. Thomas Wittmann, Gem.rätin Irmingard Fritsch, Ag.-sprecher Bernd Bartels, Manfred Becker, Hans Zeller, Werner Öhring, Mäggi Bausewein, Hubert Rüttinger, Ilse Parakenings,

1. **Broschüre: Miteinander die Energiewende schaffen (Energiewende beim Verbraucher)**

250 Boschüren „Miteinander die Energiewende schaffen“ wurden beschafft; Kosten 150,00 € (Die Gemeinde Schwaig wird sich an den Kosten beteiligen); Die Verteilung wird bei Veranstaltungen vorgenommen – Spende dafür wird erwartet; Gemeinderat und Kirchenvorstand haben die Broschüren bereits geordert.

Wittmann: Schlägt vor, dass der Link auf die Homepage der Gemeinde Schwaig gestellt werden kann. „Neue Energiebroschüre der Ag. 21 ist erschienen und kann heruntergeladen werden“.

1. **Öffentlicher Vortrag von Dr. Herbert Barthel (siehe Plakatwerbung in Schwaig und Behringersdorf)**

Liste für Anwesende: Irmingard Fritsch und Hans Zeller; Ausgelegte Sitzkissen bedeuten, dass sich an der Stelle jemand hinsetzen kann. Durchführung des ökologischen Fußabdruckes: Fritsch/Zeller

B. Bartels: Wird das Treffen moderieren.

1. **Gemeinsamer Ausflug zum Reimehof mit Agenda 21 Schwarzenbruck am 10. Okt. 20, 14.00 Uhr;**

Aus Schwarzenbruck nehmen acht Personen teil. In Schwaig muss dringend eine Einladung herausgegeben werden. Bisher haben sich drei Personen angemeldet.

**Anfahrt:** Behringersdorf – Rupprechtsstegen; Abfahrt um 12.19 Uhr

Adresse: Wallsdorf 1 · 91241 Kirchensittenbach

Kosten 10,00 € für die Führung und Spende für die Verköstigung!

10 Personen können teilnehmen! Anmeldung nach dem Windhundverfahren!

Organisation: Mäggi Bausewein

1. **Bauernmarkt**

Wittmann ist daran interessiert, dass wieder ein Bauernmarkt entsteht. Als Ort ist der Plärrer vorgesehen. Nachfrage nach Händlern soll gestartet werden! Bei den bekannten Händlern in den umliegenden Märkten werden Ag. 21 Mitglieder nachfragen.

Wichtige Kriterien: Platzbedarf; Strom, Wasser, Wochentag, Angebot

1. **Straße Behringersdorf – Schwaig; Kreisstraße zwischen Pfarrhaus und Kirche!**

Einrichtung einer 30 km Zone, da es bei Veranstaltungen in Maria Magdalena Kirche, im Gemeindehaus und im Pfarrgarten immer wieder zu gefährlichen Situationen kommt.

Ag. 21 wird sich dafür einsetzen!

1. **Sirenen**

Im Landkreis Nürnberger Land konnte die bundesweite Sirenenwarnung nicht wahrgenommen werden, da die elektronischen Voraussetzungen nicht vorhanden sind.

1. **Verstärkte Zusammenarbeit mit der Kommune**

* Leerstehende Wohnungen: Inwieweit kann die Kommune eingreifen? Es gibt dafür keine rechtliche Basis.
* Frage nach altersgerechtem Wohnen, da durch die demografische Entwickelung die Zahl der älteren Personen steigen wird! Wie schaut es mit betreutem Wohnen aus? Für ein klassisches Pflegeheim und betreutes Wohnen gibt es momentan in Schwaig / Behringersdorf kein geeignetes Grundstück. Bei den Beratungen zur Schwaiger Mitte wurden behindertengerechte Wohnungen in der Ortsmitte angeregt. Momentan gibt es von der Seite der Gemeinde eine gewisse Unsicherheit wie sich die Steuern entwickeln werden und es gibt viele Maßnahmen, die schon angestoßen wurden, zum Teil mit Rechtsverpflichtung. (Kanalerneuerung, Bau der Wohnungen auf dem Nordschulgelände, Hort und Kitas) Evtl. wäre auch an ein Mehrgenerationshaus denkbar. Die Ag. 21 kann bewusstseinsbildend tätig werden und es geht vor allem darum, dass ältere Bürgerinnen und Bürger ihre Wohnung rechtzeitig behindertengerecht ausrichten.

Nächster Termin: 26. November 2020, um 20.00 Uhr

Gez. Zeller